

Kandidaten für das Amt der Präsidenten



Dr. Georg Biegholdt

1989 bis 2011 Lehrer, Fortbildner, Lehrplanautor, Fachberater und Landesfachberaterkoordinator für Musik in der Grundschule in Sachsen; seit 2004 bundesweit als Fortbildner aktiv; seit 2006 in der Lehrerbildung tätig (Uni Potsdam, Uni Leipzig, PH Freiburg); seit 2014 Studienkoordinator am Institut für Pädagogik und Didaktik im Elementar- und Primarbereich der Universität Leipzig; Autor von Schulbüchern und musikpädagogischen Büchern sowie Artikeln in diversen musikpädagogischen Zeitschriften; Mitherausgeber der Zeitschrift "Grundschule Musik"; seit 2018 Vizepräsident des BMU.

Schwerpunkte: Zeitgemäße Didaktik des Musikunterrichts; Musikrezeption; Musik in der Grundschule

Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Bildungspolitische und inhaltliche Stärkung des Musikunterrichts; Bundeskongress Musikunterricht.



Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt

Lehrer für Musik und Deutsch an einem Gymnasium in NRW. Dozent in der Lehrer:innenausbildung an der Universität Kassel. Professur für Musik und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Seit 2016 Professur für Musikwissenschaft und Musikpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Vorsitzender des Netzwerkes Neue Musik Baden-Württemberg; Vorsitzender der Internationalen Leo-Kestenberg-Gesellschaft; seit 2018 Präsident des BMU.

Schwerpunkte: Musik und Sprache; fachübergreifende Unterrichtskonzepte; kreatives Klassenmusizieren; fachübergreifende Unterrichtskonzepte; bildungstheoretische Grundlagen des Musikunterrichts.

Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Bildungspolitische Arbeit zur Stärkung des Musikunterrichts in der allgemein bildenden Schule.

Kandidatinnen für das Amt der Vizepräsidentinnen



Prof. Dr. Susanne Dreßler

Studium für gymnasiales Lehramt für Musik und Deutsch; Ergänzungsstudiengänge zu Musiktheorie, Elementarer Musikpädagogik und Klavierpädagogik. 2007 bis 2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bremen. Schuldienst an einem hessischen Gymnasium sowie Tätigkeiten als wissenschaftliche Mitarbeiterin an den Universitäten Kassel und Bielefeld. 2014 Vertretung der Professur für Musikpädagogik an der Universität Siegen. 2015 bis 2021 Juniorprofessur für Musikpädagogik an der Europa-Universität Flensburg. Weiterbildung zur Musiktherapeutin. Seit 2022 Professur für Musikpädagogik an der Universität Kassel.

Schwerpunkte: Musiklehrer:innenbildung in der ersten Phase.

Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Nachwuchsförderung; Vernetzung der Phasen der Lehrer:innenbildung; Wissenstransfer und -kommunikation.



Eva Kieser

20 Jahre Lehrerin für Musik und Deutsch in der Sekundarstufe I. Fachreferentin für Musik im Landesinstitut für Pädagogik und Medien des Saarlandes, zuständig für die Weiterbildung für Sekundarstufe I und II. Pädagogische Leiterin der Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung des Saarlandes; dort verantwortlich für musikalische Projekte innerhalb der kulturellen Bildung für Schulen und für die Konzeption und Durchführung der Musikmentor:innenausbildung und der Qualifizierung von Erzieher:innen in Elementarer Musikpädagogik. Langjähriges Mitglied des Landesvorstandes Saar des BMU; seit 2018 dessen Vizepräsidentin; seit 2020 Mitglied des Bundesvorstandes des BMU.

Schwerpunkte: Musikmentor:innenausbildung; Kooperationen zwischen Kulturinstitutionen und Vereinen mit Schulen; Qualifizierung von fachfremd unterrichtenden Kollegen:innen; Projekte der kulturellen Bildung.

Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Nachwuchsgewinnung; Qualifizierung für Seiten-/Quereinsteiger:innen; Schulen musizieren.

Kandidatinnen und Kandidaten für den weiteren Vorstand



Klaus Ernst

Studium der Musikwissenschaft am Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn. Studium der Musikpädagogik (Studienrichtung Instrumentalpädagogik, Hauptfach Posaune). Lehrer für Musik und Philosophie am Gymnasium Nepomucenum Rietberg und Fachleiter für Musik am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Detmold. Lehrbeauftragter an der Musikhochschule Detmold im Rahmen der Lehramtsausbildung. Referententätigkeit zur Didaktik und Methodik des Musikklassenunterrichts mit den Schwerpunkten Bläserklasse und hybrides Klassenmusizieren.
Schwerpunkte: Musikklassen; zweite Ausbildungsphase; Seiteneinstieg in das Lehramt Musik; länderübergreifende Zusammenarbeit der Fachleiter:innen und Fachberater:innen.
Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Nachwuchsförderung; Vernetzung der Ausbildungsphasen; Seiteneinstieg; Junges Forum Musikunterricht.



Sabine Hoene

Seit 1996 Fachleiterin für Gymnasiallehrkräfte in Schleswig-Holstein; seit 2006 Landesfachberaterin am Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH), zuständig für die Vertretung des Faches auf Landesebene, die Verbindung zu Hochschulen, Bildungsministerium und Verbänden, die Mitarbeit an Lehrplänen, die Koordination der Fort- und Weiterbildungen und die schulartübergreifende Zusammenarbeit des Landesfachteams Musik. Mitarbeit im Bereich der Praktikumsbetreuung an der Musikhochschule Lübeck.
Schwerpunkte: Musiklehrer:innenbildung; Musik am Gymnasium.
Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Zweite Ausbildungsphase; Nachwuchsgewinnung.



Tobias Hömberg

2011 bis 2016 Studienrat an einem Berliner Gymnasium sowie am Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg. 2016 bis 2020 Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Musikpädagogik und Musikdidaktik an der Hochschule für Musik Dresden. Seit 2020 Akademischer Mitarbeiter für Musikpädagogik und Musikdidaktik an der Universität Potsdam. Für den BMU seit dessen Gründung in verschiedenen Bundesländern aktiv; Mitglied im Beirat der Deutschen Orchesterstiftung; Publikationen, Vorträge und Fortbildungen in der Lehrer:innenbildung.
Schwerpunkte: Interkulturell orientierte Musikpädagogik; soziologisch orientierte Musikpädagogik; handlungsorientierte Musikvermittlung.
Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Lehrer:innenbildung; Nachwuchsgewinnung und -förderung; Wissenschaftskommunikation.



Dr. Joachim Junker

Studium der Schulmusik und Germanistik. Diplomstudiengänge Musiktheorie und Gehörbildung. Lehrer für Musik und Deutsch am Hohenstaufen-Gymnasium in Kaiserslautern. Als Präsidiumsmitglied des Landesmusikrats Rheinland-Pfalz Leiter des Ausschusses „Musikalische Bildung“. Zahlreiche Aufsätze vor allem zur Musik des 20. Jahrhunderts sowie zu musikpädagogischen Fragen. Engagement in der Fortbildung von Musiklehrkräften. Präsident des BMU-Landesverbandes Rheinland-Pfalz.
Schwerpunkte: Neue Musik; Musiktheorie; Fächerverbindende Projekte Musik/Deutsch; Digitalisierung im Musikunterricht.
Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Zusammenarbeit zwischen den Landesverbänden und dem Bundesvorstand; Belange des Musikunterrichts an Gymnasien.



Prof. Dr. Kai Koch

Studium der Schulmusik, Chemie, Chorleitung und Orgel in Detmold, Paderborn, Berlin und Münster. Nach dem Referendariat an der Friedensschule in Münster und der Promotion mehrere Jahre Studienrat in Münster und Annweiler; 2018 Professur für Musikpädagogik in der Sozialen Arbeit an die KSH München; seit 2020 Professur für Musikpädagogik an der Universität Vechta und seit 2021 Direktor des Zentrums für Lehrer*innenbildung (ZfLB); seit 2015 in den Landesvorständen des BMU in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und seit 2021 Niedersachsen aktiv. *Schwerpunkte:* Klassenmusizieren; Chor- und Ensemblearbeit; Komponieren und Musizieren mit Neuen Medien und Apps; Profilklassen; Kirchenmusik; Chorpädagogik; Musikgeragogik.

Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Nachwuchsgewinnung- und förderung; Kontakte zu den Landes- und Partnerverbänden; Verzahnung der Phasen der Lehrer:innenbildung; Fort-/Weiterbildung; Seiten-/Quereinstieg.



Olga Mikhaylova

Klavierstudium mit künstlerischem und pädagogischem Abschluss (Moskauer Konservatorium, 2009), Aufbaustudium: instrumentales Hauptfach Kammermusik, pädagogische Zusatzqualifikation ‚Hochschullehrer‘, Moskauer Konservatorium, 2013), Orgelstudium (Master und Konzertexamen, HfMT Hamburg, 2019). Seit 2004 u.a. als Klavierpädagogin erst in Moskau, später in Hamburg und Lübeck tätig. Aktuell Studium an der Musikhochschule Lübeck im Studiengang Master of Education. Zur Zeit mit Bildungstheorien und Konzepten des Klassenmusizierens befasst.

Schwerpunkte: Qualitätsförderung in der Musiklehrer:innenbildung

Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Nachwuchsgewinnung; Mitarbeit im Jungen Forum Musikunterricht.



Julia Wilhelm

Aktuell Studium an der Universität Kassel für das gymnasiale Lehramt mit den Fächern Französisch und Musik (Hauptfach Querflöte).

Schwerpunkte: Qualitätsförderung in der Musiklehrer:innenbildung; bilingualer Musikunterricht.

Interessen für die Arbeit im Bundesvorstand: Nachwuchsgewinnung; Mitarbeit im Jungen Forum Musikunterricht.
